

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



18. Woche

Donnerstag, 30. April 2020

Rathäuser in Güglingen und Pfaffenhofen ab 04. Mai 2020 wieder geöffnet



Bitte beachten Sie folgende Regelungen für das Betreten der Rathäuser
(Bitte vorab Termin vereinbaren):



Hände desinfizieren!



Mindestabstand 1,5 Meter!
Nur eine Person pro Büro!



Mund-Nasenschutz Tragen!



Ellenbogen Husten und Niesen!

Weitere Informationen

Auch im Familienzentrum werden ab dem 04. Mai 2020 wieder persönliche Beratungstermine sowie auch bei einigen unserer Kooperationspartner, möglich sein.

Bitte beachten Sie, dass es ausschließlich um fest vereinbarte Termine handelt. Um einen Termin zu vereinbaren können Sie sich telefonisch unter 07135-9389245 oder per Mail familienzentrum@gueglingen.de melden.

Termine bei unseren Kooperationspartnern sind wie folgt zu vereinbaren:

Diakonische Bezirksstelle: Sozialberatung
Tel.: 07135-944-0
oder per Mail
birgit.stropel@diakonie-brackenheim.de

Schwangerenberatung des Diakonischen Werks
Frau Schütt Tel.: 01731-9644-41

Die Beratung des VdK wird wie bisher telefonisch erfolgen. Frau Grün können Sie wie folgt erreichen:
Tel.: 07135-12689 oder per Mail:
gruen_karin@t-online.de

Wenn Sie Ihren Termin im FiZ wahrnehmen, denken Sie bitte daran einen Mundschutz zu tragen. Alle weiteren Hygienemaßnahmen teilen wir Ihnen, bei der Vereinbarung Ihres Termins mit. Alle Gruppen und Kurse können bis auf Weiteres nicht stattfinden. Sobald dies möglich ist, werden wir Sie informieren.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen

Am 4. Mai 2020, António Lourosa Martins, Sophienstr.39, den 70.

Am 7. Mai 2020, Mehmet Akkaya, Gartenstr. 35, den 80.

Am 7. Mai 2020, Ibrahim Görünmez, Lerchenweg 13, den 80.

Apothekendienst

Freitag, 1. Mai

Apotheke actuell, Lauffen am Neckar
Schillerstr. 18

Samstag, 2. Mai 07133/17909

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim

Hauptstr. 46 07133/17013

Sonntag, 3. Mai

Rathaus Apotheke Abstatt

Rathausstr. 31 07062/64333

Montag, 4. Mai

Burg Apotheke Beilstein

Hauptstr. 43 07062/4350

Dienstag, 5. Mai

Stadt Apotheke im medizentrum, Brackenheim

Austr. 30 07135/6530

Mittwoch, 6. Mai

Apotheke Müller, Nordheim

Obere Gasse 2 07133/9011855

Donnerstag, 7. Mai

Hölderlin-Apotheke Lauffen

Bahnhofstr. 26 07133/4990

Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus, Wendelstraße 11

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von

22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und

unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 1. Mai

TA Brlcic, Heilbronn 07131/6441302

TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld

07946/940049

TA Modrovich, Gundelsheim 06269/429990

Samstag/Sonntag, 2./3. Mai

AniCura Kleintierzent., Heilbr. 07131/89090

TÄ Müller, Weinsberg 07134/6276

TÄ Estraich, Schwaigern 07138/1612

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburten:

Am 11. März 2020 in Heilbronn; Nooh Jamal

Juma, Sohn von Yahya Jamal Juma und Nareen

Qasim Shukur, Güglingen, Marktstraße 10

Am 3. April 2020 in Heilbronn; Emma Sestac,

Tochter von Christian und Iulia Sestac, Güglingen,

Wilhelmstraße 40

Am 8. April 2020 in Sinsheim; Clara Weiß, Tochter von Tobias und Eva Weiß, Güglingen-Eibensbach, Tannenstraße 11

Am 8. April 2020 in Heilbronn; Jana Ajlani, Tochter von Soufiane Ajlani und Afef Marzougui Ep Aljani, Güglingen, Afrisoweg 2

Am 10. April 2020 in Bietigheim-Bisingen; Klara Luise Schenker, Tochter von Johannes und Angelina Schenker, Güglingen, Gartenstraße 3

Sterbefall:

Am 15. April in Heilbronn: Hermann Josef Schnurrer, Vogelsangstraße 13, Güglingen

Agentur für Arbeit informiert

eServices – einfach, schnell, von zuhause Anliegen online erledigen

Der eService ist das zentrale Antragsportal für alle Kunden der Arbeitsagentur. Der persönliche Zugang ist online rund um die Uhr möglich. Alle leistungsrechtlichen Informationen befinden sich an einer zentralen Stelle. Alle Angelegenheiten, auch die Arbeitslosmeldung, können darüber online erledigt werden.

Die vergangenen Wochen haben eines gezeigt: Kunden, die den eService nutzen, konnten schneller Ihre Fragen zum Arbeitslosengeld klären. Auch die Anträge auf Arbeitslosengeld konnten sicherer gestellt und bearbeitet werden. Die Online-Produkte der Arbeitsagentur haben sich in dieser ungewöhnlichen Zeit besonders bewährt.

Daher bittet die Arbeitsagentur die eServices unter www.arbeitsagentur.de zu nutzen, um schneller Anliegen klären zu können.

Online können unter anderem folgende Angelegenheiten geklärt werden:

- Antrag auf Arbeitslosengeld stellen
- Fragen zu Geldleistungen über die Postfachfunktion stellen
- Übersicht der bewilligten und ausbezahlten Geldleistungen erhalten
- Geänderte Bankverbindungen mitteilen
- Krankmeldungen/Arbeitsunfähigkeiten mitteilen

• Arbeitsaufnahme, Umzug, Nebeneinkommen und Ortsabwesenheit (Urlaub) anzeigen
Folgen Sie der Agentur für Arbeit Heilbronn auf Twitter.

Das Landratsamt informiert

Borkenkäfer-Katastrophe droht

Das Forstamt des Landkreises Heilbronn bittet alle Waldbesitzende dringend darum, unverzüglich Maßnahmen zur Abwehr einer drohenden Borkenkäfer-Katastrophe zu ergreifen. Durch die beiden Trockenjahre 2018 und 2019 sowie den milden Winter hat sich die Population vieler Borkenkäfer-Arten, vor allem an der Fichte, enorm vergrößert. Die Käfer, die überwintert haben, konnten sich mittlerweile wieder einbohren und Eier ablegen. Jede Eiablage der Mutterkäfer umfasst bis zu 100 Eier, aus denen unter der Rinde zunächst kleine weiße Larven, dann Puppen und schließlich Jungkäfer werden. Diese neue Generation legt nach kurzem Reifungsraß ihrerseits neue Eier ab. So entstehen durch exponentielles Wachstum bei

bis zu drei Generationen im Jahr tausende von Nachkommen eines einzelnen Käfers.

Besonders befallen sind momentan Sturmhölzer, also liegende oder gebrochene Bäume. Diese sollten möglichst rasch aufgearbeitet und aus dem Wald transportiert oder in fichtenfreie Wälder umgelagert werden. Eine rasche Abfuhr in die Sägewerke kann momentan nicht mehr gewährleistet werden, sodass eine Zwischenlagerung empfohlen wird. Dabei sollte zum nächsten Fichtenbestand ein Sicherheitsabstand von ca. 1.000 Metern eingehalten werden.

Auch stehende Fichtenbestände werden zunehmend von den Borkenkäferarten „Buchdrucker“ und „Kupferstecher“ befallen. Sie müssen regelmäßig auf braunes Bohrmehl, Verfärbungen in der Krone, Harztropfen, Nadelabfall und „Specht-Abschläge“ an der Rinde kontrolliert werden. Bei Befall hilft nur das rasche Fällen und Abtransportieren des Stammes, ersatzweise auch das Entrinden mit dem Schäleisen. Die verbleibende Baumkrone sollte gehackt werden, ersatzweise kann man auch die Äste komplett absägen und das Gipfelstück zum raschen Austrocknen kleinsägen.

Bäume, bei denen die Rinde schon abgefallen ist, sind nicht mehr gefährlich, auch rechtfertigen die Stammholz-Preise die Aufarbeitung nicht mehr. Sie können zu einem späteren Zeitpunkt eventuell als Hack- oder Brennholz genutzt werden.

Auch an liegenden Lärchen und Buchen findet sich aktuell massenhaft braunes Bohrmehl von den jeweiligen Schädlingen. Beim Umlagern von Fichtenholz sollten diese Hölzer möglichst mit abgefahren werden.

Der Befallsdruck ist momentan auch bei vielen anderen Forstschädlingen hoch. Das Auslagern von Käferholz wird vom Land mit bis zu 7 € pro Festmeter gefördert. Nähere Informationen gibt es beim Kreisforstamt unter 07131/994-153 oder direkt beim Ansprechpartner für Förderungen Jörn Hartmann unter 07131/994-1108. Beratung und Unterstützung erhalten Waldbesitzende auch bei Ihrem zuständigen Forstrevierleiter bzw. der Forstrevierleiterin.

Coronavirus

Aktuelle Situation im Landkreis Heilbronn

Aktuelle Zahlen

Aktuelle Zahlen für alle Landkreise in Baden-Württemberg veröffentlicht das Ministerium für Soziales und Integration tagesaktuell unter folgendem Link: <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheit-pflege/gesundheitschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/lage-in-baden-wuerttemberg/>.

Wann endet die Quarantäne?

Die Berichterstattung in den Medien zeigt, dass unterschiedliche Aussagen in Bezug auf die Aufhebung der Quarantäne nach einer CO-

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/104-200, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

VID-19-Infektion kursieren. Das Gesundheitsamt des Landkreises Heilbronn orientiert sich hier an den aktuellen Empfehlungen des Robert Koch-Instituts und hat diese Kriterien auch klar in seiner Allgemeinverfügung zur häuslichen Absonderung formuliert. Demnach erfolgt eine Entlassung aus der häuslichen Isolierung bei einem leichten Krankheitsverlauf ohne vorgegangenen Krankenhausaufenthalt frühestens 14 Tage nach Symptombeginn, sofern eine 48-stündige Symptommfreiheit vorliegt. Bei Verläufen ohne erkennbare Symptome beginnt die vierzehntägige Frist ab Abnahme des Abstrichs. In beiden Fällen sind, entgegen anderslautender Berichterstattungen, keine zwei Tests mit negativem Ergebnis zur Aufhebung der Quarantäne notwendig.

Bei schweren Krankheitsverläufen mit vorausgehendem Krankenhausaufenthalt sowie bei Personen, die im medizinischen Bereich arbeiten, stellt sich die Situation anders dar. Hier wird, bei medizinischem

Personal vor allem aufgrund der Wiederaufnahme der beruflichen Tätigkeit, ein weiterer Test durchgeführt.

Im Einzelfall, insbesondere bei Beteiligung von Personen, die einer Risikogruppe angehören, kann in enger Absprache zwischen Klinik, Labor und Gesundheitsamt von diesen Kriterien abgewichen werden.

Zentrale Beprobungsstelle geht in Stand-By

Die zentrale Beprobungsstelle für den Landkreis und die Stadt Heilbronn sollte zu Beginn der Corona-Pandemie dabei helfen, die große Zahl an notwendigen Abstrichen zu bewerkstelligen und so Krankenhäuser und niedergelassene Ärzte entlasten. Inzwischen wurden mit den neu eingerichteten Fieberambulanzen in Bad Rappenau, Eppingen und Neckarsulm sowie verschiedenen Corona-Schwerpunktpraxen neue Strukturen geschaffen, die den Betrieb der Beprobungsstelle momentan nicht mehr erforderlich machen. Deshalb werden dort bis auf Weiteres keine Abstriche mehr vorgenommen. Bei Bedarf kann der Betrieb jedoch jederzeit wieder aufgenommen werden. Die zentrale Beprobungsstelle war seit Sonntag, 15. März 2020, eingerichtet. Betrieben wurde sie von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK. Bisher wurden dort rund 2.800 Personen beprobt.

COREY beantwortet Fragen zum Coronavirus

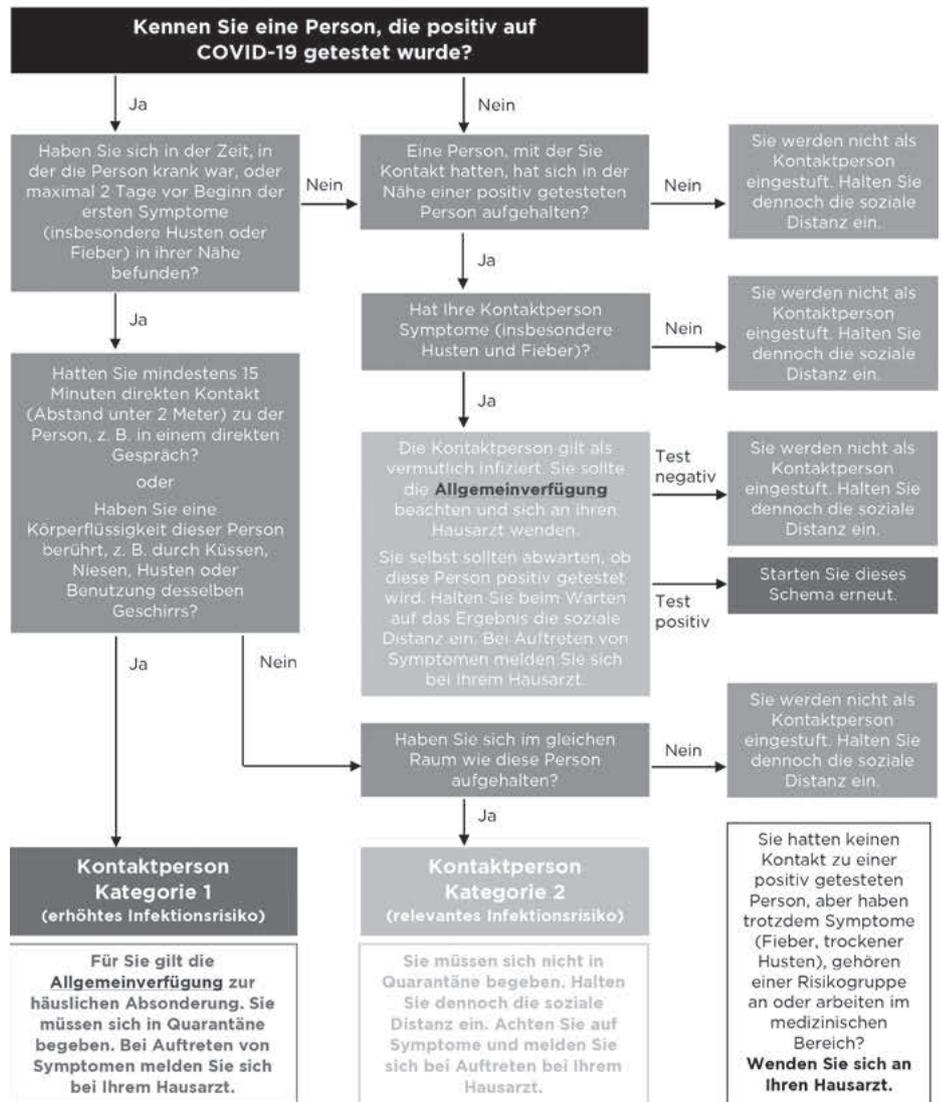
Der Landkreis Heilbronn setzt ab sofort beim Beantworten von Fragen rund um das Coronavirus auf künstliche Intelligenz. Zusätzlich zur gemeinsamen Hotline mit den SLK-Kliniken und der Stadt Heilbronn steht der Chatbot COREY den Bürgerinnen und Bürgern rund um die Uhr zur Verfügung. Er gibt unter anderem Auskunft über die aktuellen, landeseinheitlichen Regelungen und zusätzlich über die für den Landkreis spezifischen Inhalte, wie zum Beispiel die Allgemeinverfügung über häusliche Absonderung.

Erreichbar ist der Chatbot unter www.landkreis-heilbronn.de. Entwickelt wurde COREY vom IT-Dienstleister ITEOS.

Coronavirus (COVID-19)



Selbsteinschätzung: Infektionsrisiko und Einstufung als Kontaktperson



verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Energiespar-Tipps für das Home-Office – Teil 1

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps um im Home-Office Strom zu sparen. In einer dreiteiligen Serie werden Tipps zu verschiedenen Bereichen im Haushalt gegeben, die während des Arbeitens von zuhause stärker beansprucht werden.

Computer: Beim Computer beeinflussen die Bauart und die Leistungsfähigkeit den Stromverbrauch erheblich. So verbraucht ein Standard-Laptop für typische Büroanwendungen während eines achtstündigen Arbeitstages im Dauerbetrieb etwa eine Fünftel Kilowattstunde. Bei einem etwa gleichstarken Desktop-PC (bezeichnet meist ein stehendes Computer-

gehäuse mit einem separat stehenden Bildschirm) darf mit dem dreifachen Verbrauch gerechnet werden. In sechs Wochen Home-Office macht das 2 Euro Stromkosten beim Laptop und 6 Euro beim Desktop-PC. Hoch gerüstete Gamer-PCs sollten nicht über einen längeren Zeitraum im Home-Office verwendet werden. Deren wesentlich höhere Leistungsfähigkeit führt auch bei Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Surfen im Internet zu höherem Verbrauch. Im Vergleich zu einem niedriger ausgestatteten Desktop-PC ist der Stromverbrauch bei hoch gerüsteten Gamer-PCs 70 Prozent höher. In Arbeitspausen sollte jeder PC in den Energiesparmodus versetzt werden, dann verringert sich der Verbrauch bereits deutlich. In den Energieoptionen lassen sich genaue Energiespar-Einstellungen vornehmen. Nachts und bei längeren Arbeitspausen sollte der PC ausgeschaltet werden.

Router: Zu richtigen Großverbrauchern von Strom sind Router geworden. Sie verbinden den PC in der Regel über eine WLAN-Verbin-

Die Natur braucht uns nicht, aber wir brauchen die Natur!

dung mit dem Internet. Auch deren Verbrauch lässt sich verringern. Bei vielen Modellen lassen sich die Datenübertragungsfunktionen zeitlich begrenzen und bspw. nachts abschalten. Wer nachts außerdem WLAN-Empfänger (PC, Handy, Smart TV) komplett ausschaltet, verringert damit auch den Stromverbrauch des Routers. Gleiches gilt für WLAN-Repeater. WLAN-Repeater erweitern die Reichweite des Funknetzes und kommen deshalb oft in großen Wohnungen oder Häusern zum Einsatz.

Mehrfachsteckdosen: Einige ausgeschaltete elektrische Geräte, die in der Steckdose stecken, verbrauchen Strom. Es ist deshalb empfehlenswert abschaltbare Mehrfachsteckdosen zu verwenden und sie auszuschalten, wenn die angeschlossenen Geräte nicht mehr verwendet werden. So genannte Master-Slave-Steckdosen schalten selbsttätig weitere Geräte, z. B. PC-Peripherie vom Netz. Master-Slave-Steckdosen haben aber einen Eigenverbrauch. Dieser liegt bei 1 bis 2 Watt.

Beim Kauf dieser Elektrogeräte sollte auf das Umweltzeichen „Blauer Engel“ geachtet werden. Individuelle Stromspartipps gibt die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Mehr Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800/809802400.

Zu geringe Zinsen bei Riesterverträgen von Sparkassen

Verbraucherzentrale geht rechtlich gegen Zinsanpassungsklauseln mehrerer Banken vor

- Bei zahlreichen Geldinstituten finden sich unzulässige Zinsanpassungsklauseln in diversen Varianten von Sparverträgen, darunter auch in Riesterverträgen.
- Viele Institute bieten Nachzahlungen an, allerdings nur den Kunden, die sich beschweren
- Mit mehreren Abmahnungen und Unterlassungsklagen unterstützt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Betroffene bei der Durchsetzung ihrer Rechte.

Trotz klarer Vorgaben des Bundesgerichtshofs an die Transparenz von Zinsänderungsklauseln in langfristigen Sparverträgen berechnen etliche Geldinstitute Zinsen weiterhin falsch. Gegen die Klauseln mehrerer Banken und Sparkassen geht die Verbraucherzentrale rechtlich mit Abmahnungen und Unterlassungsklagen vor.

„Die fehlerhafte Berechnung von Zinsen basiert auf der Verwendung unzulässiger Zinsänderungsklauseln.

Dadurch werden auch Kunden von Riesterverträgen um die ihnen zustehenden Zinsen gebracht,“ sagt Niels Nauhauser von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat bislang in 90 VorsorgePlus-Riester-Verträgen von 16 Sparkassen fehlerhafte Zinsänderungsklauseln gefunden. Dadurch sind den Riester-Sparern nach Auffassung der Verbraucherzentrale Zinsgutschriften von im Mittel rund 1.880 Euro pro Sparvertrag vorenthalten worden.

Nach Veröffentlichung einer Marktbeobachtung zum Thema Zinsanpassungsklauseln der Verbraucherzentrale im vergangenen Jahr hat die Anzahl der Verbraucherbeschwerden deutlich zugenommen.

Einsicht oft nur nach Abmahnung

„Unsere Abmahnungen und Klagen helfen Verbrauchern bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche. Wir fordern die Institute auf, von sich

aus aktiv auf ihre Kunden zuzugehen, fehlende Zinsen nachzuzahlen und geltendes Recht endlich umzusetzen“, so Nauhauser weiter. Aktuell laufen mehrere rechtliche Verfahren der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gegen verschiedene Institute. Lenken die Banken und Sparkassen nach einer Abmahnung nicht mit einer Unterlassungserklärung ein, reicht die Verbraucherzentrale Unterlassungsklage ein. In drei Fällen wurden diese bereits zu Gunsten der Verbraucherzentrale entschieden, zwei weitere Verfahren müssen noch gerichtlich entschieden werden. Eine Übersicht über die laufenden Verfahren können Verbraucher hier einsehen: <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/node/44307>.

„In etlichen Urteilen hat sich der BGH bereits seit 16 Jahren mit rechtswidrigen Zinsanpassungsklauseln befasst,“ sagt Nauhauser, „umso verständlicher ist es, dass die Banken ihr Verhalten nicht längst korrigiert haben. Wir werden uns weiterhin für betroffene Verbraucher einsetzen, damit sie bisher nicht gewährte Zinszahlungen endlich ausgezahlt bekommen.“ Rückenwind erhalten Verbraucher nun auch von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, die im BaFin Journal 02/2020 mitteilte, gegen Missstände bei Zinsanpassungen vorgehen zu wollen. Am 22.04.2020 wird vor dem Oberlandesgericht Dresden außerdem die Musterfeststellungsklage der Verbraucherzentrale Sachsen gegen die Stadt- und Kreissparkasse Leipzig wegen fehlerhafter Zinsanpassung verhandelt.

Die Verbraucherzentrale bietet auf ihrer Internetseite zahlreiche Informationen sowie einen Musterbrief, mit dem Verbraucher die Bank zur Nachberechnung auffordern können.

Links und Service

- Informationen Zinsanpassung: <https://www.vz-bw.de/node/22232>
- Aktuelle Verfahren: <https://www.vz-bw.de/node/44307>
- Podcast „Zinsanpassung“: <https://www.vz-bw.de/node/35317>
- Beratung: <https://www.vz-bw.de/node/43807>



Der Ortsverein Brackenheim informiert

Am Montag, den 04.05.2020 und am Dienstag, den 05.05.2020 finden im Bürgerzentrum Brackenheim Blutspendeaktionen statt.

Auch während der Corona-Pandemie wird Ihr Blut benötigt.

Infos zur Blutspende in Brackenheim

- Darf ich überhaupt Blut spenden? Bei dieser Frage kann der Online Spende-Check weiterhelfen. Gehen Sie einfach auf die Internetseite www.blutspende.de und prüfen Sie vorab, ob Sie spenden dürfen.

- Wenn Sie Blut spenden möchten und dürfen, müssen Sie sich unbedingt einen Termin reservieren. Durch diese Maßnahme vermeiden wir lange Warteschlangen und zu viel Kontakt zwischen den Spendern.

Scannen Sie den QR Code ein oder gehen Sie auf unsere Internetseite www.DRK-Brackenheim.de um sich einen Termin zu reservieren.



- Bitte bringen Sie ihren eigenen Kugelschreiber zum Ausfüllen von Formularen mit.
- Bitte bringen Sie keine Begleitperson oder Kinder zum Blutspendetermin mit.
- Es gibt dieses Mal auch keinen Imbiss. Sie dürfen sich aber auf ein kleines Lunchpaket freuen. Haben Sie noch Fragen? Wenden Sie sich gerne an die Spenderhotline des Blutspendedienstes 0800/1194911



Information der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg zur Offenland-Biotopkartierung

Der Schutz und Erhalt von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes Baden-Württemberg. Damit auch nachfolgende Generationen unsere Natur- und Kulturlandschaft noch bewundern können, ist es wichtig, den aktuellen Zustand der besonders wertvollen gesetzlich geschützten Biotope und FFH-Lebensraumtypen als bedeutenden Teil der Landschaft zu kennen. Dazu wird die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt.

In der Stadt Güglingen werden 2020 bis 2021 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Die Kartierungen werden im Zeitraum April bis November 2020 und im gleichen Zeitraum im darauffolgenden Jahr 2021 stattfinden und zwar im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten, so dass bei der Kartierung die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten werden.

Zu Beginn der Kartierungen sind üblicherweise Informationsveranstaltungen im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Bürgerinnen und Bürger einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen. Dieses Jahr können aufgrund der aktuellen Vorkehrungen zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus leider keine Informationsveranstaltungen angeboten werden.

Nach Abschluss der Erhebungen werden die Daten der Öffentlichkeit über den Daten- und Kartendienst der LUBW (<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) zur Verfügung gestellt. Sobald die Daten abrufbar sind, erfolgt eine gesonderte Information.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>.



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

CoroNaturparkTipp

Corona: Naturpark mit Kind

Das Gebot, Sozialkontakte zu minimieren muss nicht unbedingt davon abhalten, raus ins Grüne zu gehen. Unsere ausgedehnten Wälder, Obstwiesen und Weinberge im Naturpark bieten ideale Möglichkeiten, anderen Menschen aus dem Weg zu gehen. ABER zur Vermeidung fortlaufender Infektionsketten die Bitte: bleibt in der Familie unter Euch, haltet Abstand zu anderen.

„Waldbild“

1. Legt einen Bilderrahmen aus Ästen.

2. Sammelt verschiedene Naturmaterialien, z. B. Moos, Stöcke, Blätter, Früchte etc. und gestaltet damit ein Waldbild eurer Wahl (z. B. ein Gesicht, ein Wappen, ein Tier, eine Flagge, eine Landschaft etc.)

3. Gebt eurem Bild einen Titel



Variation: Ihr könnt entweder ein gemeinsames Bild erstellen oder jeder sein eigenes und es euch dann gegenseitig zeigen und erläutern. Lasst eure Kunstwerke wenn möglich liegen, um auch andere Spaziergänger zu erfreuen. Weitere CoroNaturparkTipps für zu Hause und unterwegs unter: <https://www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/erleben/coronaturparktipps/>

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Die Güglinger Gaststätten sind für Sie da!

Auch während des langen Wochenendes über den 1. Mai 2020 gibt es in Güglingen ein breites Angebot an Speisen zum Abholen.

Herzogskelter:

Für den 1.–3. Mai gibt es eine spezielle Karte mit Gerichten zum Abholen (jeweils mittags und abends), die auf der Homepage veröffentlicht ist. Bestellnummer: 07135/930610, Vorbestellung per E-Mail bis einen Tag im Voraus: info@herzogskelter.de

Gasthaus Krone:

Für Samstagabend sowie sonntags (mittags und abends) gibt es eine Auswahl an Gerichten zum Abholen. Bestellnummer: 07135/9360920 (nur am Wochenende geöffnet!) Am 1. Mai 2020 nicht geöffnet.

La Piazza am Adlereck:

Breites Angebot an Speisen sowie Eis an allen Tagen durchgängig zum Abholen, Bestellnummer: 07135/938108

La Cisterna di vino:

Italienische Gerichte, Bestellnummer: 07135/15479

Pizzeria Salento Eibensbach:

Italienische und schwäbische Gerichte auch am Feiertag, Bestellnummer: 07135/9326332

Ochsen Dalla Mama in Frauenzimmern:

Italienische Gerichte, nicht geöffnet am 1. Mai 2020, Bestellnummer: 07135/7188282

Auch unter der Woche sind die meisten Gaststätten natürlich für Sie da und freuen sich über zahlreiche Abholkunden.

Allgemeine Kaminreinigung in Frauenzimmern

Ab Montag 04.05.20 findet die allgemeine Kaminreinigung in Frauenzimmern statt. Gekehrt werden nur Kamine, die nicht zusammen mit der Messung gereinigt werden.

Um freundliche Kenntnisnahme wird gebeten. Wolfgang Roth, Schonsteinfeger-Meisterbetrieb, Grabenstr. 1, 74391 Erligheim, 07143/28405, 0172/6205585.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Liebe Besucherinnen und Besucher der Mediothek Güglingen,

es ist so weit, die Mediothek öffnet ab dem 5. Mai wieder ihre Pforten. Für die erste Zeit gelten folgende verkürzte Öffnungszeiten:

Di., 14–17 Uhr; Mi., 10–13 Uhr

Do., 13–17 Uhr Fr., 14–17 Uhr

Dienstag- bis Freitagvormittag von 10–12 Uhr, sowie Mittwochnachmittag bis 15 Uhr ist weiterhin der Bestell- und Abholservice möglich.

Des Weiteren gelten folgende Hygiene- und Verhaltensmaßnahmen:

1. Wir bitten Sie möglichst alleine oder maximal zu zweit die Mediothek zu besuchen.
2. Beim Besuch müssen Sie einen Mund-Nasenschutz tragen, oder Mund und Nase mit einem Schal bedecken. Es steht ein Spender mit Desinfektionsmittel zum Desinfizieren der Hände bereit.

3. Für jede Person wird ein Korb vergeben (z. B. : ein Elternteil + ein Kind sind zwei Körbe). Sind alle zehn vorhandenen Körbe vergeben, kann der nächste Besucher erst in die Mediothek, sobald ein Korb frei wird. Bitte warten Sie dann vor der Mediothek und nicht im Vorraum.
4. Beim Warten vor der Mediothek und innerhalb der Mediothek muss der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden.
5. Wir bitten Sie, den Besuch in der Mediothek auf maximal 30 Minuten zu begrenzen.
6. Das Angebot der Mediothek wird vorläufig auf die Ausleihe und Rückgabe beschränkt. Die PC-Arbeitsplätze, die Plätze zum Zeitunglesen, der Kopierer sowie die Sessel im Untergeschoss können nicht genutzt werden.
7. Für Besucher, die ihre Medien lediglich zurückgeben möchten, stellen wir einen Bücherwagen vor der Mediothek bereit, auf dem die Medien abgestellt werden können.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Ansprechpartnerin: Betreutes Wohnen, Gartacher Hof, Heike Conz, Tel. 16421. Außerhalb der Bürozeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet.

Ich rufe gerne zurück.

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111 –

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Erschließung vom Baugebiet „Gehrn Erweiterung West“ begonnen

Die Firma Haass hat mit den Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Gehrn Erweiterung West“ nach Ostern begonnen. Zunächst wird der Regenwasserkanal von der Zaber zum Baugebiet geführt. In der nächsten Woche wird mit den Kanalarbeiten direkt im Baugebiet begonnen.

Alle Erschließungsarbeiten werden im Auftrag vom Erschließungsträger Ing. Büro für Baulandentwicklung B. Willibald, Bad Waldsee, durchgeführt. Das Baugebiet wird, außer mit den klassischen Ver- und Entsorgungsleitungen (Strom, Wasser und Abwasser), auch mit Glasfaser und Gas versorgt. Die ersten Bau-

plätze wurden in der Gemeinderatssitzung am Mittwoch vergeben. Die Gemeinde Pfaffenhofen hat noch weitere Bauplätze im Eigentum. Gerne hätten der Erschließungsträger und die Gemeinde eine Info-Veranstaltung durchgeführt, was jedoch aufgrund der derzeitigen Beschränkungen nicht möglich ist. Wir werden über den weiteren Bauverlauf berichten.



Beratungstermine rund um das Thema Rente ab 05.05. wieder möglich

Beratungstermine für Bürger/innen aus Pfaffenhofen und Weiler rund um das Thema „gesetzliche Rentenversicherung“ können ab dem 05.05.2020 wieder im Rathaus Pfaffenhofen stattfinden. Termine für die Beratung und Antragstellung werden vom Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Frau Fried, Tel. 07046/96200, vergeben.

Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung zwingend notwendig ist.

Achtung: Die Termine werden nur an einzelne Personen vergeben. Außerdem muss eine Mund-Nasen-Maske getragen werden.

Rathaus wieder geöffnet

Wie auf der Titelseite zu lesen ist, wird das Rathaus wieder geöffnet.

Sollten Sie etwas auf dem Rathaus zu erledigen haben, dann bitte zuvor einen Termin mit dem jeweiligen Sachbearbeiter vereinbaren. Die Zuständigkeiten können Sie auf der Homepage nachlesen oder Sie rufen uns unter der Nummer 07046/96200 an oder schreiben uns eine E-Mail an bma@pfaffenhofen-wuertt.de. **BITTE TRAGEN SIE BEIM BETRETEN DES RATHAUSES EINE MUND-NASEN-MASKE.**

Wir bitten für die Maßnahmen um Verständnis. Ihr Rathaus-Team

Hinweis zum Befüllen von Schwimmbädern und Gartenteichen

Die Besitzer von Schwimmbädern und Gartenteichen werden gebeten, dem Wassermeister Herrn Heubach Tel. 0171/3066675 rechtzeitig mitzuteilen, wenn über Nacht Wasser aus dem Netz der Wasserversorgung zum Befüllen entnommen wird.

Die Überwachung der Wasserversorgung der Gemeinde Pfaffenhofen erfolgt elektronisch und es können Störungsmeldungen verhindert werden.



Schnelle
Hilfe
Feuerwehrruf

112



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5,17

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten: Das ev. Pfarramt ist für den Publikumsverkehr geschlossen.

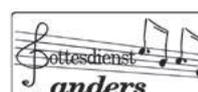
Telefonisch und per E-Mail sind wir weiter für Sie erreichbar.

Bitte beachten Sie unsere Internetseite.

Glockengeläut der Mauritiuskirche und Choral vom Kirchturm ...

... am Sonntag um 9.30 Uhr. Bleiben Sie im Gebet zu unserem HERRN Jesus Christus miteinander verbunden. Lesen Sie in der Bibel oder die Herrnhuter Losungen oder stimmen Sie ein Lied an.

Um 9.45 Uhr erklingt ein Choral vom Kirchturm.



Gottesdienste aus der Mauritiuskirche per Live-Stream

- gemeinsam mit Lob,

Preis und Dank Gott ehren -

Sonntag, 3. Mai

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr Jugendgottesdienst

Zugang auf: www.kirche-gueglingen.de

Gebete zu den Wochentagen

Das abendliche Glockengeläut der Mauritiuskirche um 19.30 Uhr lädt zum Gebet und Innehalten ein. Unser evangelisches Gesangbuch bietet Ihnen im grünen Nummernteil von den Nummern EG 804 bis 810 dazu Anregungen und Inspirationen.

Spirituelle Impuls für diese Woche

„Sie zogen Daniel aus der Grube heraus, und man fand keine Verletzung an ihm; denn er hatte seinem Gott vertraut.“ (Daniel 6,24)

Liebe Gemeindeglieder,

Daniel im Alten Testament war am Königshof Opfer einer fein gesponnenen, hinterhältigen Intrige geworden. Das Ergebnis war, dass König Darius gezwungen war, an Daniel das Urteil zu

vollstrecken und ihn in eine Grube mit Löwen stecken ließ. Der König verabschiedete sich dann abends von Daniel mit den Worten: „Dein Gott, dem du ohne Unterlass dienst, der helfe dir!“

Als der König am nächsten Morgen selbst zur Grube eilte um nach Daniel zu schauen, war der nicht nur noch am Leben. Nein, obwohl er schon die ganze Nacht mit hungrigen Raubtieren zusammengespiert gewesen war, wies er noch nicht einmal den kleinsten Kratzer am Körper auf. Völlig unverletzt konnte er nun aus der Grube geborgen werden. Und weshalb? Weil er seinem Gott vertraut hatte!

Im übertragenen Sinne stellt diese Grube heutzutage für mich die Corona-Pandemie dar. Wie wir da hineingeraten sind, kann derzeit noch niemand beweiskräftig sagen. Ich für meinen Teil will es wie Daniel machen: Ich vertraue meinem Gott! Und ich hoffe, aus der Krise auch von Gott bewahrt und gesund und unverletzt hervorgehen zu dürfen.

Offene Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Fällt ab sofort bis auf weiteres aus. Bitte melden Sie sich in der Diakonischen Bezirksstelle. Für Beratungsanliegen ist Frau Stroppe telefonisch 07135/98840 oder per E-Mail bigit.stroppe@diakonie-brackenheim.de in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.



Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Hausgottesdienst im Audio-Stream

Vorlagen für den Hausgottesdienst am Sonntag liegen in gedruckter Form in den Kirchen in Stockheim und auf dem Michaelsberg ab Samstag auf oder können auf unserer Homepage heruntergeladen werden. Herzliche Einladung, diesen Gottesdienst gemeinsam im Audio-Live-Stream zu beten und zu singen. Wir beginnen um 11:00 Uhr. Den Link zum Stream finden Sie auf unserer Homepage.

Corona-Hilfe unserer Kirchengemeinde

Wenn Sie Bedarf haben und selbst nicht einkaufen können/wollen, melden Sie sich herzlich gerne. Alle Informationen unter www.gott-kommt-ins-zabergaeu.de oder Telefon 0178/8382174.

Seelsorge

Alle Ihre Seelsorger/-innen sind auch in diesen Tagen und Wochen für Sie da. Wenn Sie

irgendein Bedürfnis, eine Sorge haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren über die oben angegebene Telefonnummer. Wenn Sie von einer Not anderer Kenntnis erlangen und den Eindruck haben, dass wir als Kirchengemeinde unterstützen können, stellen Sie bitte einen Kontakt zu uns her.

Im Glauben und Gebet mit Ihnen verbunden,
Ihr Pastoralteam

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Wir wünschen ihnen Gottes Segen

Wegen der aktuellen Infektionssituation fallen alle kirchlichen Veranstaltungen auf unserem Bezirk bis auf Weiteres aus. Pastor Uwe Kietzke steht telefonisch für weitere Informationen und Gespräche gerne zur Verfügung (07135/6615).

Angedacht

Der Schafhirt geht durch die Tür in den Schafstall. Die Schafe erkennen seine Stimme; er ruft die, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie ins Freie. (Johannes 10, 2–3) Ein Schäfer aus der Zentralafrikanischen Republik erzählte, dass Rebellen ihm seine Schafe gestohlen hatten. Ein paar Tage später hätte die Polizei das Versteck der Rebellen gefunden. Neben dem Versteck war ein großes Feld, auf dem viele hundert Schafe festgehalten wurden. Der Schäfer erfuhr davon und ging zur Polizei und erzählte, dass zwölf der Schafe ihm gehören. Da könnte ja jeder kommen, haben die Polizisten eingewandt und gefragt, wie er denn beweisen wolle, dass zwölf der Schafe ihm gehören. Er sagte: „Ich brauche sie nur zu rufen. Denn sie kennen meine Stimme.“ Und so stellte er sich an den Zaun und fing an, seine Schafe zu rufen. Und siehe da, zwölf der vielen Schafe kamen aufgeregt an den Zaun gelaufen. Daraufhin durfte er sie mitnehmen.

Ein gut zu übertragendes Bild auf Jesus und uns!

Es geht bei Jesus nicht darum, ob ich etwas über ihn weiß, ob ich ihn gut finde. Es geht um die Frage: Gehöre ich ihm? Jesus verspricht Leben in „Freiheit“, ewiges Leben. Aber nicht, weil ich etwas über ihn weiß oder glaube, dass es ihn gibt. Sondern, wenn ich mich Jesus ganz anbefehle. Wenn ich sein Eigentum bin, zu ihm gehöre. Und nach und nach lerne ich, seine Stimme von den vielen Stimmen des Alltags herauszuhören.

Die Schafe werden den ganzen Tag von ihrem Schäfer begleitet und gewöhnen sich an seine Stimme. Und ich kann lernen, die Stimme von Jesus zu erkennen. Je mehr Zeit ich damit bringe, Jesus kennenzulernen, desto mehr erkenne ich seine Stimme und sein Reden. Und das geschieht, wenn ich in der Bibel lese und ich mein Leben danach ausrichte. Das geschieht, wenn ich im Gespräch mit Jesus bleibe, also bete. Und das geschieht, wenn wir miteinander Glauben leben – hoffentlich auch bald wieder im Gemeindeleben.

Ich wünsche uns, dass wir gerade in dieser schwierigen Zeit die Stimme Jesu immer wieder hören, verstehen und ihm, Jesus, nachfolgen.

Und dass wir erleben: Wir hören und erkennen seine Stimme wie die Schafe die Stimme des

Schäfers; Jesus ruft die, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie in die Freiheit. Ich wünsche uns eine gesegnete Zeit – bis wir uns wiedersehen oder –hören.

Ihr/Euer Uwe Kietzke

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-pfaffenhofen.de

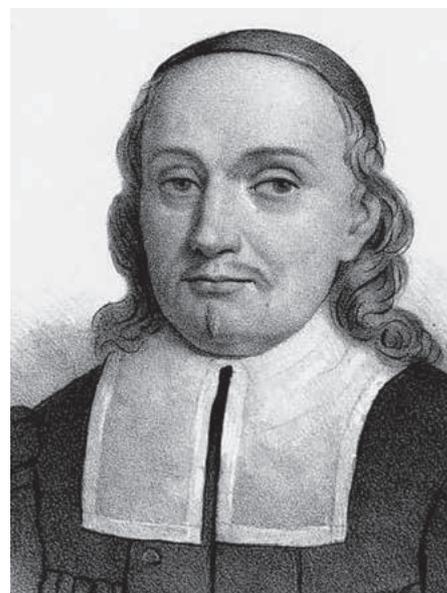
www.kirche-pfaffenhofen.de

Neues vom Bläser-Lauffeuer:

„Ich singe dir mit Herz und Mund, Herr meines Herzens Lust ...“ EG 324

... so hat Paul Gerhardt 1653 gedichtet, also 5 Jahre nach Ende des 30-jährigen Krieges, des blutigsten aller Zeiten in Deutschland. Mit solchen Liedern hat er seine schrecklichen Erfahrungen des Krieges verarbeiten können. Und wir erfahren es immer wieder: Die ergreifendsten Lieder mit der größten Kraft und Ausstrahlung verfassen nicht die Zuckerschlecker, sondern die die Tiefe des menschlichen Lebens durchschritten haben. Und weil Paul Gerhardt eben diese Tiefe durchschritten hatte, wirken seine Lieder so glaubensfroh, echt und tröstend, und kommen bis in die Grundschulklassen hinein einfach anders rüber. Wann haben Sie sich das letzte Mal mit Herz und Mund singend erlebt? Vielleicht schließen Sie sich einfach an, wenn wir unser Bläser-Lauffeuer mit diesem Lied fortsetzen.

Und etwas von der ergreifenden Glaubenstiefe Paul Gerhards liegt fast greifbar in der Luft durch unsere Posaunenklänge – ab Do., 30.04. wie gewohnt jeweils um 19 Uhr nach dem Abendläuten.



Paul Gerhardt

Und zum Abschluss erklingt:

„Mein schönste Zier und Kleinod bist auf Erden
du Herr Jesu Christ ...“ EG 473

**Wunschlieder zum Bläser-Lauffeuer:**

Und dazwischen erklingen zusätzlich wechselnde Wunschlieder aus unserer Mitte. Gerne nehmen wir auch Ihr persönliches Wunschlied auf.

Melden Sie sich doch freimütig bei unserem Gerhard Saur (7538) oder im Pfarramt (2103).

Konfirmation 2020

Der neue Konfirmationstermin in diesem Jahr ist der 20. September 2020 um 10 Uhr in der Kirche in Pfaffenhofen. Konfirmandenabendmahl feiern wir am Sa., den 19. September um 19 Uhr in der Kirche in Weiler.

Achtung: Anmeldung zur Konfirmation 2021
Elternabend zur Anmeldung ist vom 5. Mai verschoben auf Di., den 16. Juni 2020 um 20 Uhr im Gemeindehaus Pfaffenhofen. Am 24. Juni beginnt dann auch schon der Unterricht.

Glockenläuten zu Gottesdienstzeiten

Weiterhin lassen wir zu den gewohnten Gottesdienstzeiten unsere Glocken läuten und laden damit zur häuslichen Andacht ein. Ich selbst bin weiterhin – wenn Not ist rund um die Uhr – und besonders zu den Gottesdienstzeiten persönlich erreichbar unter: 07046/2103 oder 0176/47109116.

Alle jederzeit aktuellen Infos, Anregungen, Entwicklungen finden Sie auf unserer Internetseite www.kirche-pfaffenhofen.de

Und natürlich gilt auch in Zukunft, dass wir uns an alle Maßgaben von Politik und Kirche zuverlässig halten wollen und werden und deshalb bis auf Weiteres alle unsere Veranstaltungen incl Gottesdienste (auch Ostern und Konfirmation) wenn möglich zuhause gefeiert werden.

Es ist aber Licht am Ende des Tunnels – wir lassen hören.

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Öffnung der Diakonieläden**

Die Diakonieläden in Brackenheim und Schwaigern haben wieder geöffnet. Die Entscheidung dafür konnte durch den Beschluss der Regierung getroffen werden.

Die Öffnungszeiten werden zunächst aufgrund der Personalsituation reduziert. In Brackenheim ist der Diakonieweltladen immer dienstags, von 14:30 bis 18:00 Uhr, freitags, 9:30 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr sowie samstags von 9:30 bis 12:30 Uhr geöffnet. In Schwaigern ist der Diakonieladen immer donnerstags von

8:00 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 9:30 bis 12:30 Uhr geöffnet. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir in beiden Läden keine Spendenannahme in der Phase einer begrenzten Öffnungszeiten anbieten können. Wir freuen uns, Sie wieder in unseren Läden begrüßen zu können.

Es wartet ein wunderbares Angebot an frischer Sommermode für die ganze Familie und viele andere schöne und praktische Dinge auf Sie. Danke für all Ihr Verständnis.

Die Fahrtafel ...

... wird bis auf Weiteres unverändert die Haltestellen Brackenheim und Güglingen nicht anfahren. Sobald die Voraussetzungen für den Fahrbetrieb vorliegen, wird die Fahrtafel wie gewohnt das Konrad-Sam-Gemeindehaus in Brackenheim und das Jugendhaus in Güglingen zu den bekannten Zeiten freitags wieder anfahren.

Das Lernangebot KIDI ...

... bleibt bis zur Wiederaufnahme des Schulbetriebes ausgesetzt.

SCHULE UND BILDUNG**Realschule Güglingen****Unterrichtsbeginn am 4. Mai 2020 (Wiederbeginn nach der Corona-Schulschließung)**

Am Montag, den 4. Mai 2020 beginnt der Wiedereinstieg in den Unterricht im Schulgebäude der Realschule Güglingen mit den Klassenstufen 9 und 10.

Um den Personennahverkehr zu entzerren und um die Kontaktzahlen zu verringern, beginnt und endet der Unterricht für die beiden Jahrgangsstufen zu unterschiedlichen Zeiten:

Klassen 10 von 7.30 Uhr (1. Stunde) bis 11.50 Uhr (5. Stunde)

Klassen 9 von 8.15 Uhr (2. Stunde) bis 12.35 (6. Stunde)

Detaillierte Informationen erfolgen über einen Elternbrief, die Schul-Cloud und die Homepage unserer Schule.

Wir bitten darauf zu achten, dass für den öffentlichen Personennahverkehr das Tragen eines Mundschutzes vorgeschrieben ist. Dies gilt auch für die Bushaltestellen.

Bitte beim Betreten des Schulgebäudes und in den Räumen unbedingt auf die Abstandsregel von 1,5 Meter achten!

Wir freuen uns auf euch und hoffen, alle bei guter Gesundheit am Montag begrüßen zu können. Klaus Pfeil, Realschulrektor

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN**GSV Eibensbach 1882 e. V.****Sing4fun**

**Gemeinsam gegen einsam
sing4fun geht neue Wege bei der Probenarbeit!**

Christina Schiefer, unsere Dirigentin, lud uns bald nach Beginn des Lockdown zur Chorprobe in einen virtuellen Raum ein. Zunächst waren

viele von uns skeptisch, wie das funktionieren sollte. Jedoch: es klappt hervorragend, macht Spaß und bringt Geselligkeit trotz Abstandsgebot und Kontaktbeschränkungen.

Wir treffen uns immer freitags 19.30 Uhr zu einem Meeting, einer Art Videokonferenz. Nachdem wir uns gemeinsam eingesungen haben, wird jede Stimme von Christina vorgesungen und geübt. Die Sängerinnen singen zuhause mit oder üben ihre eigene Stimme!

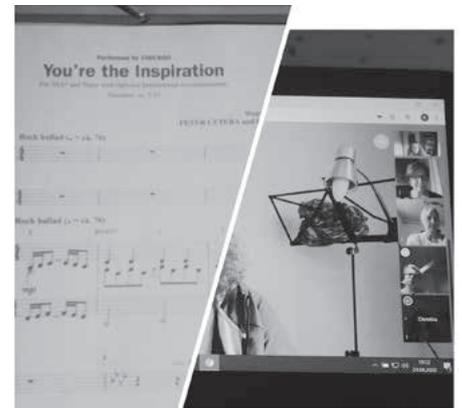
Inzwischen wurden zahlreiche Stücke auf diese Art erarbeitet oder wiederholt.

Da persönliche Treffen derzeit nicht möglich sind, haben wir nun eine Möglichkeit gemeinsam zu singen, obwohl wir an verschiedenen Orten sind.

Übrigens, wer mitsingen mag, kann sich gerne per E-Mail an unsere Abteilungsleiterin Petra Fritz wenden.

sing4fun_Eibensbach@web.de

Es erwartet Sie eine Chorprobe der etwas anderen Art!



Meeting zur Chorprobe 24.4.2020

Posaunenchor Pfaffenhofen**Lieder für Pfaffenhofen und Weiler**

Wir setzen unsere Aktion fort. Wie in den vergangenen Wochen geht es jeden Abend nach dem 19 Uhr-Läuten los. Diese Woche beginnen wir mit dem Lied „Ich singe dir mit Herz und Mund“, das wir im Wechsel von verschiedenen Orten aus spielen. Danach folgt ein Wunschlied. Zum Abschluss erklingt das Abendlied: „Mein schönste Zier und Kleinod bist“.



Wenn Sie ein Wunschlied haben, bitte im Pfarramt (2103) oder bei Gerhard Saur (7538) melden. Weitere Informationen zu den Liedern finden Sie hier im Amtsblatt unter „Kirchliche Nachrichten Pfaffenhofen-Weiler“ oder unter www.kirche-pfaffenhofen.de

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Baumscheiben frei halten

Halten Sie Baumscheiben durch Hacken (nicht zu tief, um keine Wurzeln zu verletzen) und ggf. auch durch Abdeckung mit organischen Materialien (z. B. Grasschnitt, Kompost) unkrautfrei.

Tulpen- und Narzissenlaub nicht zu früh entfernen

Die Stängel und Blätter von Tulpen und Narzissen müssen nach der Blüte so lange stehen bleiben, bis sie eingezogen haben, das heißt vergilbt sind. Eine Düngung mit Hornmehl kräftigt zudem auf natürliche Weise.

Stroh zwischen Erdbeeren

Das Einlegen von Stroh zwischen den Erdbeerreihen nach der Blüte verhindert ein Verschmutzen der Früchte und einen Befall mit bodenbürtigen Pilzen.

Obstbäume durch Rindenpfropfen vermehren

Wenn die Rinde löst, ist der richtige Zeitpunkt, Obstbäume durch Rindenpfropfen zu veredeln. Wichtig ist, dass die Edelreiser gesund, glatt und straff sind. Das Gewebe muss grün sein, die Knospen dürfen noch nicht angetrieben haben.

Achten Sie beim Binden darauf, dass das Edelreis fest angedrückt wird und nicht verrutschen kann und verstreichen Sie anschließend alle Schnittstellen mit Veredlungswachs.

Auf Feuerbrandbefall kontrollieren

Achten Sie bei Kernobst wie Apfel, Birne und Quitte ab jetzt verstärkt auf Feuerbrandbefall (spazierstockförmige Krümmung der Triebspitzen, eventuell bernsteinfarbene und stecknadelkopfgroße Schleimtropfen). Auch Wirtspflanzen wie Zwergmispel (Cotoneaster), Feuerdorn (Pyracantha), Weißdorn (Crataegus) und Vogelbeere (Sorbus) sollten kontrolliert werden.

Bei Befall schneiden Sie Kernobst ins gesunde Holz zurück. Unbedingt auch an das Desinfizieren der Schnittwerkzeuge mit 70 %-igem Alkohol denken.

LandFrauen Güglingen

Gnitz, wie mor halt send

Politiker send glei dabei, die verordnet, dass a jedes wenn mor naus geht onder d'Leit wenn mor naus geht onder d'Leit nur von weitem fragt: Wie geht es?" weil mor die Begegnung scheut. Mit nem Tièchele vor em Gsicht fürcht mor nun die Kranket nemme des verhilft uns aus der Klemme. Au em Bus ond jedem Lada nemme mor jetzt nemme Schada, saget se –
Drom fordra mor jetzt eins, zwei, drei „Maultäschla“ uf Krankaschei.

Corona

Ursprünglich kommt das Wort aus dem Lateinischen und bedeutet Kranz. In der griechischen und römischen Antike spielten Kränze eine große Rolle z. B. bei Kulthandlungen für den Weingott Bacchus. Bei Wettspielen gab es den Lorbeerkrantz für den Sieger.

Auch im Privatleben der Menschen zeigte man Ereignisse mit Kränzen an, So hängt man zur

Feier der Geburt eines Kindes einen Kranz aus Ölzweigen an die Türe. Bei der Hochzeit trug die Braut, oft aber auch der Bräutigam einen Kranz. Auch Verstorbene ehrte man mit einem Kranz als Grabbeigabe. Könige und Kaiser erhielten einen aus Edelmetall nachgebildeten Kranz, eine „Krone“.

Wie kommt nun das gefährliche Virus SARS-CoV-2 zu dem schönen Namen „Corona“? Anscheinend hat dieses winzig kleine Ding eine Kugelform, streckt aber nach allen Richtungen strahlenförmige Fortsätze aus.

Wenn man es unterm Elektronenmikroskop betrachtet, wird man an die Form einer Krone bzw. eines Kranzes erinnert. Mit COVID-19 wird die Seuche bezeichnet, die vom Corona-Virus ausgelöst wurde und der wir alles ursächlich zu verdanken haben, das unser Leben in den letzten Wochen so verändert hat.

Wenn man einmal nachsieht, was alles unter dem Begriff „Corona“ firmiert, ist man doch überrascht, was da alles zusammenkommt. Bei „Korona“ – allerdings mit „K“ geschrieben – denke ich zunächst an die leuchtende äußere Schicht der Sonnenatmosphäre. Aber auch bei bestimmten Polarlichtern und anderen Leuchterscheinungen spricht man offenbar von „Korona“. „Korona“ mit „K“ heißt auch ein Stadtbezirk von Passau, ein polnischer Fußballclub, eine Erdbeersorte und ein Forschungsschiff der Hochschule Konstanz.

Vielleicht ist dies eine schwäbische Besonderheit, wie wir früher das Wort auch benutzten, Beim Sonntagsspaziergang konnte da jemand etwa sagen: „Ach da vorne kommen Schmieds mit der ganzen Korona“.

Gemeint war damit ein betagtes Ehepaar mit Kindern, Enkeln, Urenkeln, Hund, Katze und allem, was zu einer richtigen Großfamilie gehört.

Wenn man „Corona“ mit „C“ schreibt wird's erst richtig bunt. Bei Wikipedia werden allein sechs Orte namens Corona in den USA aufgezählt.

Mit dem Monte Corona kann man auf der Kanareninsel Lanzarote Bekanntschaft machen. Es gibt auch eine Heilige Corona. Corona scheint auch als Familienname nicht selten zu sein.

Bei Wikipedia zählt man um die 20 namhafte Politiker, Künstler, Sportler und Geistliche aus Italien, Spanien, Brasilien, Mexiko und den USA auf – darunter auch einen amerikanischen Serienmörder.

Autohersteller aus Deutschland, Frankreich, England, den USA, Brasilien und Japan haben sich ebenfalls des Namens Corona bedient. Eine italienische Popband ist bekannt unter dem Namen Corona.

In Mexiko heißt das Bier Corona und es soll auch eine Zigarrenformat dieses Namens geben. Schließlich wird unter der Bezeichnung Corona in Ägypten Schokolade hergestellt.

Kraftwerk e. V.



Auch im Mai geschlossen

Da unser Angebot nicht nur inhaltlich nahe am Menschen geschieht sondern nur im direkten Kontakt, können wir in der derzeitigen Situation unseren Sozialtreff und die damit verbundenen Service-Leistungen nicht anbieten. Das Kraftwerk bleibt im Mai geschlossen.

Dies tut uns sehr leid. Grüßen wollen wir alle Freunde, Förderer, Helfer und Gäste des Kraft-

werks und wünschen uns bei einem Neustart neuen Elan, Mithilfe und gute Ideen für die dann anstehenden Aufgaben.

Wie sich die Lage weiter entwickelt, ist noch unklar. Somit informieren wir hier in der RMZ rechtzeitig oder im Aushang direkt am Kraftwerk in der Markstraße Güglingen, wie es im Juni weitergeht.

Auch wollen wir auf diesem Wege allen denen ein würdigendes Danke aussprechen, die in der aktuellen Krise in medizinischen, politischen, sozialen und technischen Bereichen dafür sorgen, dass Menschenleben gerettet werden, Menschen Hilfe erfahren und wir gemeinsam die großen Herausforderungen meistern. Danke! Ihr Kraftwerk-Team

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Telefonsprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Aufgrund der Pandemielage sind derzeit leider keine persönlichen Begegnungen in den Kommunen möglich. Unsere Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch bietet daher ihre nächste Bürgersprechstunde als Telefonsprechstunde an am Montag, 4. Mai 2020 von 09.00 bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer: 07131/701541.

In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie telefonisch zu sprechen und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Auf Gespräche und Anregungen freut sich Friedlinde Gurr-Hirsch.



Gemüsefrikadellen mit gekeimten Belugalinsen

Koch/Köchin: Sabrina Dürr

Einkaufsliste:

- 1 Karotte
- 1 Zwiebel
- 10 EL gekeimte Belugalinsen
- 1 Ei
- 2 EL Olivenöl für die Frikadellen
- 1 TL Salz
- frisch gemahlener Pfeffer
- 3 EL Olivenöl zum Anbraten

Zubereitung:

1. Karotte putzen und fein raspeln. Zwiebel schälen und fein hacken. Mit den Belugalinsen, dem Ei, dem Öl und den Gewürzen vermischen.
2. 2/3 der Masse im Mixer pürieren, anschließend wieder mit der nicht pürierten Masse mischen.
3. Frikadellen formen, diese mit dem restlichen Öl in einer Pfanne von beiden Seiten kurz anbraten.

Tipp: Dazu passen ein gemischter Salat oder Karottensalat.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR